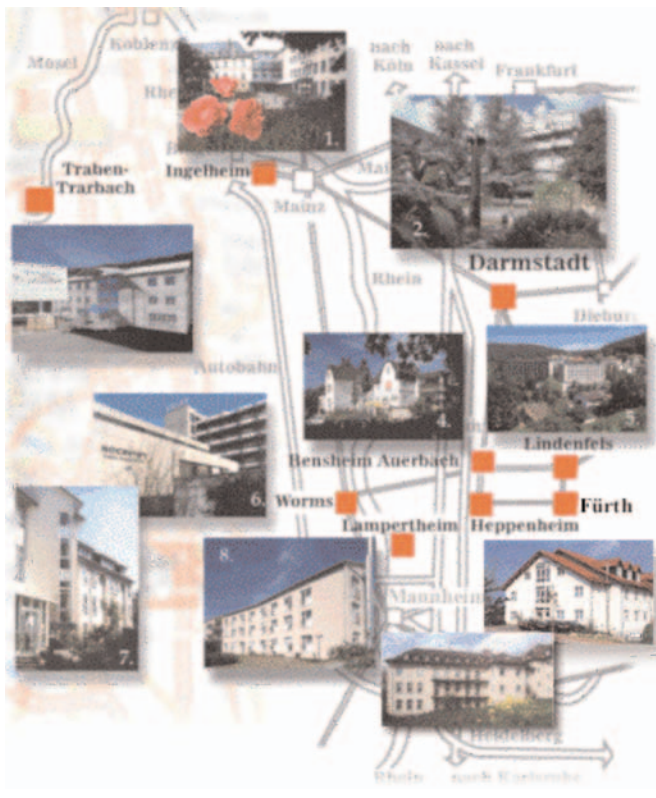




Hessischer Diakonieverein HYDMedia die Lösung für den Gesamtverbund

Der Hessische Diakonieverein e.V. ist eine Diakonische Einrichtung, die ihren Sitz in Darmstadt hat und an verschiedenen Orten Krankenhäuser und Seniorenzentren betreibt. Die Krankenhäuser des Hessischen Diakonievereins verfügen insgesamt über ca. 500 Betten.



Im Frühjahr 2005 fiel beim Hessischen Diakonieverein die Entscheidung für die Einführung von HYDMedia. Die Patientenakten werden bereits seit dem Jahr 2004 durch die Heydt-Verlags-GmbH gescannt und gleichzeitig mikroverfilmt. Ein Grund für die Entscheidung für HYDMedia war sicherlich, dass die bisherige Archivlösung den Anforderungen nicht gerecht werden konnte und nach einer Lösung gesucht werden musste, die den Anforderungen der User gerecht wird. Hier bot sich HYDMedia als optimale Lösung an. Durch den Einsatz von HYDMedia werden die Akten nun nur noch in digitaler Form zur Verfügung gestellt und das Papieraktenarchiv kann weiter abgebaut werden, da seit dem Einsatz von HYDMedia auch keine Aktenbestandteile wie z.B. Farbfotos mehr im Original aufbewahrt werden. Beim hessischen Diakonieverein wird HYDMedia in das KIS BOSS integriert.

Ein weiterer Pluspunkt des Archivsystems HYDMedia ist für Torsten Warga (EDV Leiter der Klinikgruppe) die Hilfestellung der Content Management Oberfläche HYDMedia bei der Migration von dem bereits abgekündigten BOSS System. Durch den

Einsatz von HYDMedia erschließt sich die Gruppe eine freie Migration Ihres KIS Produktes hin zu einem beliebigen KIS, das natürlich trotzdem GWI Orbis aber auch iSOFT Lorenzo, ISH*med oder beliebig heißen kann.

Der Hessische Diakonieverein hat sich somit für eine zukunftssichere Lösung entschieden, die ihm auch eine gewisse Unabhängigkeit vom eingesetzten KIS gibt und den Zugriff auf alle in HYDMedia gespeicherten Daten unabhängig vom eingesetzten KIS sicherstellt.

Info

KIS: BOSS